

Pressemitteilung vom 2. August 2011

Mit Einladung an Pressevertreter zur Berichterstattung



Öffentliche Zeremonie am Westfriedhof

Kranzniederlegung zum 50. Todestag des früheren bayerischen Ministerpräsidenten Hanns Seidel

München. Ministerpräsident Hanns Seidel, Namensgeber der gleichnamigen CSU-nahen Stiftung, war 1961 am Münchener Westfriedhof mit einem Staatsbegräbnis beigesetzt worden. Anlässlich des 50. Todestages wird dem verstorbenen CSU-Politiker mit einer Kranzniederlegung am Freitag, dem 5. August 2011, 10.00 Uhr, gedacht. **Joachim Herrmann, Reinhold Bocklet, Ingo Friedrich und Hans Zehetmair** werden für Staatsregierung, Landtag, CSU und Hanns-Seidel-Stiftung am Grab Kränze niederlegen. Das Geistliche Wort spricht Prälat **Lorenz Wolf** vom Katholischen Büro Bayern. Das Polizeiorchester Bayern wird das Gedenken musikalisch umrahmen. Die Bevölkerung ist eingeladen, an der Zeremonie teilzunehmen. Der Weg zum Grab Hanns Seidels ist ab dem Friedhofseingang Baldur-/ Sadelerstraße beschildert.

Hanns Seidel (1901 – 1961) war bayerischer Wirtschaftsminister, später in Doppelspitze bayerischer Ministerpräsident und CSU-Vorsitzender. Hanns Seidel gab seine Spitzenämter aus gesundheitlichen Gründen ab. Der gebürtige Aschaffener verstarb am 5. August 1961 in München an einer Lungenentzündung. Die CSU-nahe Hanns-Seidel-Stiftung wurde bei Gründung 1967 nach ihm benannt. Sie ist heute in 70 Ländern weltweit tätig.

Pressekontakt: Hubertus Klingsbögl, Tel. +49 (0)89 1258262

Auch Medienberichtersteller sind zur Teilnahme an der Zeremonie am Münchner Westfriedhof eingeladen. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um vorherige Rückmeldung.

Termin: 5. August 2011, 10.00 Uhr, Münchner Westfriedhof, Friedhofseingang Baldur-/ Sadelerstraße

Hanns-Seidel-Stiftung e.V.
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Lazarettstraße 33
80636 München

Telefon + 49 (0)89 1258-253
Telefax + 49 (0)89 1258-363
klingsboegl@hss.de
Unser Zeichen: 0101